

A.

Normalflüssigkeiten. **$\frac{1}{1}$ Normal-Schwefelsäure.**

Enthält 49,04 g H_2SO_4 im Liter. Daraus wird durch entsprechende Verdünnung die $\frac{n}{2}$ H_2SO_4 und

$\frac{n}{10}$ „ hergestellt.

Es entspricht 1 ccm $\frac{n}{2}$ H_2SO_4 = 0,02808 KOH
 = 0,02003 NaOH
 = 0,008535 NH_3
 = 0,034575 K_2CO_3
 = 0,026525 Na_2CO_3

 $\frac{1}{1}$ Normal-Salzsäure.

Enthält 36,46 g HCl im Liter. Daraus wird durch entsprechende Verdünnung die $\frac{n}{2}$ HCl und

$\frac{n}{10}$ „ hergestellt.

 $\frac{1}{1}$ Normal-Kalilauge (wässrige).

Enthält 56,16 g KOH im Liter. Daraus wird durch entsprechende Verdünnung die $\frac{n}{2}$ KOH und

$\frac{n}{10}$ „ hergestellt.

Es entspricht 1 ccm $\frac{n}{2}$ KOH = 0,037515 g Weinsäure
 = 0,03002 g Essigsäure.

$\frac{1}{2}$ Normal-Kalilauge(alkoholische, mit 96^o,igem Alkohol bereitet).

Enthält 28,08 g KOH im Liter.

Es entspricht 1 ccm $\frac{n}{2}$ KOH = 0,12816 Palmitinsäure
 = 0,14117 Ölsäure
 = 0,14218 Stearinsäure
 = 0,13517 Fettsäure (Palmitin-
 u. Stearinsäure 1:1).

 $\frac{1}{2}$ Normal-Ammoniak (wässeriges).Enthält 8,535 g NH₃ im Liter.Es entspricht 1 ccm $\frac{n}{2}$ NH₃ = 0,01823 HCl. **$\frac{1}{10}$ Normal-Jodlösung.**

12,685 g J werden mit Hilfe von 20 g KJ in Wasser zum Liter gelöst.

 $\frac{1}{10}$ Normal-Natriumthiosulfatlösung.Enthält 24,832 g Na₂S₂O₃ + 5 H₂O zum Liter gelöst.

Es entspricht 1 ccm = 0,012685 g Jod.

 $\frac{1}{10}$ Normal-Silbernitratlösung.Enthält 16,997 g AgNO₃ im Liter gelöst.

Es entspricht 1 ccm = 0,00541 g HCN.

Hübische Jodlösung.

25 g Jod und 30 g Quecksilberchlorid werden zu je 500 ccm in 96^o,igem Alkohol gelöst. Nach dem Mischen muss die fertige Jodlösung vor dem Gebrauch 24 Stunden stehen bleiben, da der Titer derselben zuerst sehr rasch abnimmt.

Hübl-Wallersche Jodlösung.

25 g Jod werden in 96^o,igem Alkohol zu 500 ccm gelöst.
 30 g Quecksilberchlorid und 25 g Salzsäure (1,19 spez. Gew. bei 15° C.) werden in 96^o,igem Alkohol ebenfalls zu 500 ccm gelöst.

Bei dieser gemischten Jodlösung ist die Abnahme des Titers eine bedeutend geringere.

$\frac{1}{10}$ Normal-Kochsalzlösung.

Enthält 5,85 g NaCl im Liter gelöst.

Dient zur Einstellung von $\frac{n}{10}$ AgNO₃.

 $\frac{1}{10}$ Normal-Kaliumbijdodatlösung.

Zur Einstellung von $\frac{n}{10}$ Na₂S₂O₃.

Enthält 3,2488 g KH(JO₃)₂ (Merck) in Wasser zu 1000 ccm gelöst.

Kupfersulfatlösung nach Fehling.

34,64 g (CuSO₄ + 5 H₂O) in Wasser zu 500 ccm gelöst.
Dieselbe ist immer die gleiche, ob man nach Allihn, Fehling oder Wein arbeitet.

Seignettesalzlösungen.

- I. Nach Fehling: 173 g Seignettesalz und 60 g Ätznatron zu 500 ccm gelöst.
- II. Nach Allihn: 183 g Seignettesalz und 125 g Ätzkali zu 500 ccm gelöst.

Die Kupfersulfatlösung und Seignettesalzlösung I dient im Verhältnis 1 + 1 gemischt zur gewichtsanalytischen Maltosebestimmung — Kochdauer: 4 Minuten, und zur Traubenzuckerbestimmung nach Wein — Kochdauer: 2 Minuten; ferner zur gewichtsanalytischen Invertzuckerbestimmung — Kochdauer: 2 Minuten.

Die Kupfersulfatlösung und Seignettesalzlösung II dient im Verhältnis 1 + 1 gemischt zur gewichtsanalytischen Traubenzuckerbestimmung nach Allihn — Kochdauer: Nur einmal aufkochen.

Nähere Angaben hierüber finden sich in E. Schmidt org. Chemie IV. Auflage Seite 926 für Maltosebestimmung, Seite 893 und 894 für Traubenzucker- und Seite 901 und 902 für Invertzuckerbestimmung.